Palästinenserpräsident weist Christen sieben Parlamentssitze zu

23. Februar 2021



Ramallah (KNA) Palästinensische Christen sollen in den bevorstehenden Parlamentswahlen vom 22. Mai mindestens sieben der 132 Sitze im Palästinensischen Legislativrat, dem palästinensischen Einkammerparlament, erhalten. Ein entsprechendes Dekret erließ Präsident Mahmud Abbas laut einem Bericht der palästinensischen Nachrichtenagentur „Wafa“ von Samstagabend. Das Präsidialdekret sei eine Reaktion auf eine im vergangenen Monat verabschiedete Änderung der Bestimmungen des Wahlgesetzes.

Die Legislaturperiode des Parlaments beträgt offiziell vier Jahre, die letzte Wahl fand jedoch im Januar 2006 statt. Das damals geltende Wahlgesetz von 2005 hatte Christen fünf Parlamentssitze zugesichert.

Abbas hatte Mitte Januar die Termine für die Parlamentswahl (22. Mai), Präsidentenwahl (31. Juli) und das oberste legislative Organ der Palästinensischen Befreiungsorganisation (PLO), den Palästinensischen Nationalrat (31. August), festgelegt.

© KNA

Beitragsbild: Chickenonline via Pixabay

Stand: 16. November 2026